

## **Motion über die Schaffung eines kantonalen Jugendparlaments**

eröffnet am 29. Januar 2013

Der Regierungsrat wird beauftragt, die nötigen gesetzlichen, organisatorischen und finanziellen Grundlagen für ein kantonales Jugendparlament zu schaffen und ein solches zu errichten. Das kantonale Jugendparlament soll ein Antragsrecht gegenüber dem Kantonsrat haben sowie ein Anhörungsrecht bei jugendrelevanten Themen. Die Gruppe Jugendlicher, welche das Jugendparlament initiierten, und ihr Konzept müssen in den Aufbau miteinbezogen werden.

### **Begründung:**

Ein kantonales Jugendparlament ist eine effektive und kostengünstige Einrichtung, um die politische Partizipation der Jugendlichen im Kanton Luzern zu verbessern und Jugendliche für Politik zu begeistern. Durch das Anhörungs- und Antragsrecht kann der Kanton den Jugendlichen eine ernstzunehmende Stimme geben.

Die vorliegende Motion geht auf Eigeninitiative einer Gruppe Jugendlicher zurück, welche sich mit dem Ziel, ein kantonales Jugendparlament zu gründen, formiert hat. Ein entsprechendes Konzept liegt vor und sieht insbesondere kantonale Jugendsessionen nach eidgenössischem Vorbild vor.

Zwölf Kantone kennen kantonale Jugendparlamente in verschiedenen Formen, wobei acht davon institutionell verankert sind. Der Kanton Obwalden stimmt am 3. März 2013 über die Einführung eines Jugendparlaments ab. Im Kanton Luzern gibt es in mehreren Gemeinden (Stadt Luzern, Emmen, Rothenburg und Escholzmatt) kommunale Jugend- beziehungsweise Kinderparlamente.

Mit der teilweisen Erheblicherklärung des Postulats P 728 von Christina Reusser hat der Kantonsrat 2011 den Auftrag gegeben, Massnahmen zur Förderung der politischen Partizipation zu ergreifen. Politische Partizipation ist denn auch ein Thema im Kinder- und Jugendleitbild, welches der Kanton Luzern momentan erarbeitet. An der ersten Luzerner Jugenddebatte, welche am 2. Juli 2011 im Rahmen des Schlachtgedenktales in Sempach stattfand, war die zentrale Forderung der beteiligten Jugendlichen an den Kanton die Schaffung eines kantonalen Jugendparlaments. Ende 2012 hat zudem das eidgenössische Parlament mehr Mittel für die Kinder- und Jugendförderung gesprochen. Die Errichtung eines kantonalen Jugendparlaments ist also die Konsequenz aus verschiedenen Bestrebungen, die politische Partizipation Jugendlicher zu stärken.

Durch die bestehende Gruppe interessierter Jugendlicher, das von ihnen erarbeitete Konzept und die Forderung der Jugenddebatte ist das kantonale Jugendparlament ein Projekt der Jugendlichen selbst und ist damit schon jetzt gut abgestützt und verankert in der Luzerner Jugend.

*Lorenz Priska*

Fanaj Ylfete

Roth David

Odermatt Samuel

Zängerle Pius

Mennel Kaeslin Jacqueline

Zopfi-Gassner Felicitas

Mathis Oskar

Dettling Schwarz Trix

Odermatt Gemperli Marlene

Lötscher-Knüsel Trudi

Candan Hasan

Krummenacher Martin

Pardini Giorgio

Zemp Baumgartner Yvonne

Suntharalingam Lathan

Baumann Markus

Kottmann Raphael

Hunkeler Yvonne

Galliker Priska

Müller Damian

Meier-Schöpfer Hildegard

Schurtenberger Helen

Bucher Guido

Odoni Romy